

Russland übernimmt Kursk-Grenzregion von Ukraine zurück, sagt Putin

Russland hat laut Putin die Kontrolle über die Grenzregion Kursk von der Ukraine zurückgewonnen. Dies könnte dramatische Auswirkungen auf den Krieg und die politischen Verhandlungen haben.

Russland hat die Kontrolle über Kursk, die Grenzregion, die Ukraine im vergangenen Jahr mit einer überraschenden Offensive angegriffen hat, wiedererlangt, erklärte Präsident Wladimir Putin. Dies würde einen bedeutenden Gewinn für Moskau zu einem entscheidenden Zeitpunkt im Krieg darstellen.

Putins Aussage zur Lage in Kursk

“Das Abenteuer des Kiewer Regimes ist völlig gescheitert”, sagte Putin am Samstag und gratulierte den russischen Streitkräften, die seiner Aussage nach die ukrainischen Truppen in der Region besiegt haben.

Reaktionen aus Kiew

Bislang gab es keine unmittelbare Reaktion aus Kiew auf Putins Behauptung, und CNN ist nicht in der Lage, die Berichte von den Frontlinien unabhängig zu überprüfen. Zuvor hatten die ukrainischen Streitkräfte am Samstag erklärt, dass ukrainische Truppen weiterhin in Kursk operieren.

Die Offensive der Ukraine

Die Ukraine startete im August ihre überraschende Offensive in

Kursk und eroberte schnell Gebiete, was die erste Landinvasion Russlands durch eine ausländische Macht seit dem Zweiten Weltkrieg darstellt. Seitdem kämpft Russland darum, die ukrainischen Kräfte von seinen Grenzen zu vertreiben, während Kiew wertvolle Ressourcen investiert hat, um das dortige Territorium zu halten. Dies sollte als wichtiges Verhandlungsmittel in zukünftigen Friedensgesprächen dienen. Die Operation wurde auch gestartet, um den Druck von der umkämpften Ostfront zu verringern.

Konsequenzen für die Ukraine

Wenn Putins Behauptungen zutreffen, sind die Hoffnungen, Kursk als Verhandlungsmasse zu nutzen, nun verflogen. Ein Rückzug der Ukraine könnte sowohl die politische Einflussnahme Kiews als auch die Moral der Streitkräfte nach drei Jahren Krieg beeinträchtigen.

Putins Ausblick auf zukünftige militärische Aktionen

In seiner Ansprache erklärte Putin, die Rückeroberung von Kursk „schafft Bedingungen für weitere erfolgreiche Aktionen unserer Truppen in anderen wichtigen Bereichen der Front.“

Gespräche zwischen Zelensky und Trump

Am Samstagmorgen trafen sich der ukrainische Präsident Wolodymyr Selenskyj und der US-Präsident Donald Trump kurz bei der Beerdigung des verstorbenen Papstes Franziskus im Vatikan, um über mögliche Friedensverhandlungen zu sprechen. Ein Sprecher des Weißen Hauses bezeichnete das Treffen als „produktiv“.

Diese Geschichte entwickelt sich weiter und wird regelmäßig aktualisiert.

Details

Besuchen Sie uns auf: die-nachrichten.at